

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)1907/2006/(Reach)

Handelsname: **Betonkontakt**
 Überarbeitet am: **13.09.2021**
 Druckdatum: **13.09.2021**

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Betonkontakt
 Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung: Wässrige Grundierung und Haftbrücke
 Hersteller/Lieferant: Bitter GmbH
 Straße/Postfach: Odenwaldstraße 7
 Nat.-Kenn/PLZ/Ort: D-63762 Großostheim
 Telefon: + 49 (0) 6026 / 99899-21
 Telefax: + 49 (0) 6026 / 99899-07
 e-mail: info@bitter-gmbh.com
 Internet:
 Notfallouskunft: + 49 (0) 6026 / 99899-21

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:
Keine.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Vo EG Nr. 1272/2008

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208: Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Keine

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

03.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Amtliche Kennzeichnung	Name	Inhalt	Klassifikation	Bezeichnung
CAS:5395-50-6 EINECS:226-408-0	Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis(hydroxymethyl)imidazo[4,5-d]imidazol-2,5(1H,3H)-dion	<0,001%	Skin sens 1B	H317
CAS:2634-33-5 EINECS:220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,0002%	Skin Irrit 2;Acute Tox.4;Aquatic Chronic 2; Aquatic Aqute 1:Skin sens 1	H318; H400; H411; H302; H315; H317
CAS:2682-20-4 EINECS:220-239-6	2-metylo-2H-izotiazol-3on	0,0002%	Acute Tox.3 ;Acute Tox.2;Skin Corr 1B:Eye Dam 1: Aquatic Chronic 2; Aquatic Aqute 1;Skin Sens 1A	H301; H330; H314; H318; H400; H411

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)1907/2006/(Reach)

Handelsname: **Betonkontakt**
Überarbeitet am: **13.09.2021**
Druckdatum: **13.09.2021**

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen

Frischlufft zuführen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser abwaschen und gut abspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Einen Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand können giftige Gase entstehen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gemäß Abfallgesetz verfahren. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Atemschutz bei Spritzverarbeitung. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Stets in Behältern aufbewahren., die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Abkühlung unter 0° C vermeiden. Behälter trocken und kühl halten. Reaktionen mit Oxidationsmitteln möglich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerklasse VCI: 12

Bestimmte Verwendungen

Wässrige Grundierung

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Schutzhandschuhe PVC oder Gummi. Materialstärke 0,15 mm. Gegebenenfalls Unterziehhandschuhe aus Baumwolle verwenden.

Körperschutz

Leichte Schutzkleidung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)1907/2006/(Reach)

Handelsname: **Betonkontakt**
Überarbeitet am: **13.09.2021**
Druckdatum: **13.09.2021**

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Sicherheitsrelevante Daten

Form: dickflüssig; **Farbe:** grünlich lasierend **Geruch:** charakteristisch
Siedepunkt/-Bereich: (1013 hPa. Nicht anwendbar
Flammpunkt: . Nicht anwendbar.
Dampfdruck: (50°C) Nicht anwendbar
Dichte: (20°C) 1,50 g/cm³
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar
Lösemitteltrennprüfung: (20°C) Entfällt %
ph-Wert: . 8-9,5
Auslaufzeit: (20°C) Entfällt. s. DIN Becher 4mm
Gehalt VOC (EG): EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): 30 g/l (2010)
Gehalt VOC: : < 10 g / l

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Nicht eintrocknen lassen. Vor Hitze und Frost schützen.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Hautkontakt: Häufiger und andauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen. Möglichkeit allergischer Reaktionen bei anfälligen Personen.

Sonstige Beobachtungen

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Möglichkeit zur Produktelimination aus dem Abwasser: Flockungsfällung

Ökotoxische Wirkungen

Aquatische Toxizität

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse:

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse:

Verpackung

Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Lufttransport.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)1907/2006/(Reach)

Handelsname: **Betonkontakt**
Überarbeitet am: **13.09.2021**
Druckdatum: **13.09.2021**

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

weitere Hinweise

Das Produkt ist nach uns vorliegenden Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne des ChemG bzw. GefStoffV.

Nationale Vorschriften

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VbF-Klasse: nicht unterstellt

Technische Anleitung zur Reinerhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I: < 5 %

Wassergefährdungsklasse

Klasse 1 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

R-Sätze der Inhaltsstoffe

36 Reizt die Augen

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Technik

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
